

Pflanzenschutzmitteilung Kernobst

Abschlussbehandlungen

Nr. 5 / August, September 2018

Geschätzte/r Obstproduzent/-in

Wir freuen uns, Ihnen die fünfte Pflanzenschutzmitteilung mit folgenden Schwerpunkten zu präsentieren:

- Abschlussbehandlungen Lagerkrankheiten
- Wicklerbekämpfung
- Fruchtqualität: Calshine
- Nacherntebehandlungen
- Aktuelles

Übersicht Kernobst

Krankheiten

Es werden nur die wichtigsten Schadorganismen und die wichtigsten Produkte berücksichtigt.
Im Zweifelsfall gilt der Text auf der Produktetikette.

Schadorganismus		Ernte	Details
Schorf/ Lagerkrankheiten	Captan S WG 2.4 kg/ha oder Folpet 80 WDG 2.0 kg/ha (nicht bei Birne)		3 Wochen Wartefrist
	Armicarb 4.8 kg/ha		3 Wochen Wartefrist
Schorf/ Lagerkrankheiten	Stamina S 3.2 l/ha + Captan S WG 1.6 kg/ha oder Folpet 80 WDG 1.4 kg/ha (nicht bei Birne)		3 Wochen Wartefrist
	Abschlussbehandlung: Stamina S 3.2 l/ha (Solobehandlung)		2 Wochen Wartefrist
Krebs	Ernte	Cercobin 1.6 l/ha mit Sonderbewilligung für Nacherntebehandlungen	Seite 2
Birnenpockenmilbe	Ernte	Sufralo 2% 32 kg/ha (Nacherntebehandlung)	

Insektizide

Schadorganismus		Ernte	Details
Apfelwickler/ Kleiner Fruchtwickler	Steward 270 g/ha	3 Wochen Wartefrist	Seite 2
Apfelwickler	Carpovirusine EVO 2 0.5 l/ha	10 Tage	
Schalenwickler	Steward 270 g/ha	3 Wochen Wartefrist	Seite 2
Sonnenbrand	Dosierung unter Netz: 5 kg/ha, ohne Abdeckung: 6–10 kg/ha Surround 5–10 kg/ha		

Herbizide

Schadorganismus	Nachblüte	Triebabschluss	Details
Baumstreifenbehandlung	Roundup PowerMax 2.5–5.0 l/ha (Blattherbizid)	Roundup PowerMax: Bis Ende August	
	Basta S 4.0–5.0 l/ha	Basta S: Max. 2. Behandlungen/Jahr	
Maximal 2 Behandlungen pro Parzelle und Jahr. Ab 2. Standjahr			

Verschiedenes

Schadorganismus		Ernte	Details
Fruchtqualität/Stippe	Calshine 2.4 l/ha		Seite 3
Pflanzenschutzmittel- Zusätze	Sticker Wirkungsverbesserung Fungizide, Insektizide, Akarizide 0.15 l/ha Gondor Antidrift bei Herbiziden 0.25% X-Change Wasseroptimierer (Dosierung nach Härte und pH)		
Ernährung	Goëmar Start 2 l/ha oder Goëmar Opti 2 l/ha		Seite 3
Mäuse	Arvicolon 200 CT Köder		
Gegen vorzeitigen Fruchtfall (Apfel)	Bei anfälligen Sorten 5 Wochen, 3 Wochen und 10 Tage vor der Ernte, Wartefrist 10 Tage. Nicht bei Gala und Braeburn!	Dirigol N 200 g/ha	
Bodenverbesserer/Herbizidzusatz	Triagol 2.5 l/ha		

Lagerkrankheiten

Als Produkte für Abschlussbehandlungen empfehlen wir **Captan S WG**, oder **Stamina S + Captan S WG** in Mischung mit **Calshine**. **Stamina S** eignet sich auch als Abschlussspritzung (Solo-Behandlung) gegen Lagerschorf sehr gut. Die Wartefrist beträgt nur 2 Wochen.

Apfelwickler und Schalenwickler

Folgende Produkte eignen sich, um den Insektizidschutz gegen die Wickler zu verlängern:

Steward

Eignet sich vor allem zum Verlängern der Schutzwirkung gegen alle Wickler. Es kann 3× pro Jahr eingesetzt werden. **Steward** ist nützlingschonend und hat eine sehr gute abstoppende Wirkung, wenn bereits Befall auftritt. **Steward** ist gut geeignet gegen die Sommergenerationen des Schalenwicklers.

Carpovirusine Evo 2 Die Wartezeit von nur einer Woche ermöglicht es, rückstandsfrei sehr nahe an die Ernte zu spritzen. Wertvoller Baustein in der Antiresistenz-Strategie. Da Virenpräparate am Sonnenlicht viel schneller an Wirkung verlieren als bei bewölktem Himmel, Behandlung bei langen Schönwetterperioden wiederholen. Behandlungen: 4–6× mit 0.5 l/ha oder 3× mit 1.0 l/ha. Bei sonniger oder heisser Witterung und unterdurchschnittlichem Behang ist die Abdeckung von 0.5 l/ha max. 7 Tage. Behandlungen nach 7–8 Tagen wiederholen.

Calshine

Fruchtqualität, Lagerfähigkeit, Stippe

Gegen Stippe, zur Förderung der Fruchtqualität und für eine bessere Lagerfähigkeit **Calshine** applizieren. Je nach Behang, Stippe-Neigung, Lagerstrategie und Sorte 1–6× im Abstand von 2 Wochen behandeln. Letzte Behandlung 2 Wochen vor der Ernte.

Vorteile von **Calshine**:

- ausgezeichneter Wirkungsgrad (Stippe, Lagerfähigkeit usw.)
- macht das Reservecalcium in den Früchten pflanzenverfügbarer
- sehr gut mischbar mit **Captan S WG**, ohne Netzmittelzusatz
- Wassermenge von 300 l/ha reicht
- kleine Aufwandmenge von nur 2.4 l/ha
- bessere Stippewirkung im Vergleich zu anderen Calcium-Blattdüngern bei gleicher Anzahl Behandlungen
- Versuchsergebnisse aus der Schweiz und dem Ausland zeigen einen positiven Einfluss auf Fruchtgewicht, Zuckergehalt, Fruchtfleischfestigkeit, Ausfärbung und Lagerfähigkeit

Ernährung, Stress

Goëmar Start macht die Obstbäume stresstoleranter (Wasser, Hitze etc.).

Zudem enthält **Goëmar Start** Magnesium und fördert dank den Algenwirkstoffen die Nährstoffaufnahme und den Transport in die Früchte und Blätter.

Nacherntebehandlungen

Für eine optimale Blütenknospenausbildung und für eine genügende Nährstoffversorgung im Frühjahr 2019 braucht es ein intaktes Blattwerk und genügend Nährstoffe auch nach der Ernte (August–Oktober).

Steinobst

Ernährung: **Goëmar Opti** (Algenfiltrat mit Mg, Zink,) 2.0 l/ha und Harnstoff

Bakterienbrand: **Kocide 2000** 4.0–6.4 kg/ha oder **Bordeaux S** 8.0–12.0 kg/ha (bei Blattfall, nicht ÖLN)

Kernobst

Obstbaumkrebs: **Cercobin** 1.4 l/ha (mit Sonderbewilligung)

Birnenpockenmilbe: **Sufralo** 32 kg/ha (mit Sonderbewilligung)

Ernährung: **Goëmar Opti** (Algenfiltrat mit Mg, Zink,) 2.0 l/ha und Harnstoff

Für Sie gelesen

Die Erfolgsformel von Calshine

Calshine enthält Calcium als Nährstoff und ermöglicht gleichzeitig, dass der Apfel auf die eigenen Calciumreserven viel besser zugreifen kann.

Dieses mobilisierte Reservecalcium fällt mengenmässig viel mehr ins Gewicht als das über die Blätter verabreichte. Über Blattdüngung wäre es nicht möglich, Calcium in diesen Mengen in den Apfel zu bringen. Die Technologie von **Calshine** kommt aus südlichen Ländern. Dort führen Blattdünger meist sofort zu Verbrennungen. Dies brachte die Forscher auf die Idee, Blattdünger zu entwickeln, welche die bereits vorhandenen Nährstoffreserven in der Pflanze mobilisieren, anstatt Nährstoffe von aussen zuzuführen. **Calshine** ist somit ein Mischprodukt aus der Mobilisierungstechnologie südlicher Länder und der in unseren Regionen üblichen Blattdüngung von aussen.

Aktuelles

Güttinger-Tagung 2018

Samstag, 18. August 2018

Es freut uns sehr, Ihnen an der Güttinger-Tagung 2018 mit einem separaten Stand zur Verfügung zu stehen und unsere Erfahrungen mit der Apfelwicklerverwirrung **CheckMate CM Puffer** vorzustellen.

Herzliche Einladung zum Stähler-Tag 2018



Dienstag, 21. August 2018

**bei Familie Harald & Daniela Jöhr
Bachtobelstrasse 55a, 8570 Weinfelden**

Themen:

- | | |
|---------|---|
| Obstbau | Aktive Verwirrungstechnik mit CheckMate im Obstbau und in Zukunft auch im Weinbau |
| Reben | Krankheitskontrolle – einmal anders (neue Strategien, Drohnen-Applikation) |

Mit dieser Pflanzenschutzmitteilung Kernobst schliessen wir die schriftlichen Empfehlungen für's 2018. Es war für uns sehr interessant, Sie als Kern- und Steinobst-Produzenten in diesem Obstjahr zu begleiten.

Gerne sind wir telefonisch oder persönlich weiterhin für Sie da.

Wir freuen uns, Sie nach der Obsternte wieder bei Beratungsgesprächen oder zu persönlichen Besuchen zu treffen.

Aktuelle Infos rund um den nachhaltigen Pflanzenschutz finden Sie auf

Pflanzenschützer.ch

Gesunde Pflanzen. Sichere Ernten. Sichere Lebensmittel.

Ihre kompetenten Ansprechpersonen im Obstbau



Jakob Wildisen
079 340 17 94
jakob.wildisen@staehler.ch



Paul Wirth
079 883 80 16
paul.wirth@staehler.ch



Stähler Suisse SA
Henzmännstrasse 17A
4800 Zofingen
Telefon 062 746 80 00
Fax 062 746 80 08
www.staehler.ch

Das Beste der Welt für die Schweizer Landwirtschaft